



Abenteuer

Lob der Unverfügbarkeit

28. Philosophicum Lech

23. bis 28. September 2025

Lechwelten · Lech am Arlberg

Abenteuer

Lob der Unverfügbarkeit

Der moderne Mensch ist der abgesicherte Mensch: Er wagt sich vor – doch immer nur so weit, wie ihn Präventionsmaßnahmen und Frühwarnsysteme vordringen lassen, auf dass jede Gefährdung auf ein minimales Restrisiko eingedampft werde. Das Unberechenbare, das Überraschende, das Zufällige und das Unverfügbare haben in dieser verwalteten und durchgeplanten Welt keinen Platz mehr.

Sicherheit gilt als zentraler Wert. Diese Vollkasko-Mentalität geht allerdings nicht selten mit einem Verlust an Freiheit einher: Kein Spielplatz ohne Helm- und Gurtenpflicht, der Körper wird diätetisch gezüchtigt, das Scheitern nur mit goldenem Fallschirm gewagt. Wenn, dann finden waghalsige Manöver nur noch im Kino statt.

Dabei wird ausgeblendet, dass der Mensch sich und seine Umgebung letztlich nie in dem Maß in den Griff bekommt und kontrollieren kann, wie er sich das einbildet. Und das ist womöglich auch gut so. Denn würde ein Leben nicht sehr schnell langweilig, wenn alles berechnet und kontrolliert werden könnte? „Wer nicht wagt, der nicht gewinnt“, sagt der Volksmund. Und tatsächlich kommt der Mensch vielleicht nie so sehr zu sich, als wenn er sich planlos aussetzt und ohne Rücksicht auf Verluste lebt, liebt und denkt.

In der Konfrontation mit dem gänzlich Unbekannten offenbaren sich das wahre Selbst und die Möglichkeit, über die eigenen Grenzen hinauszuwachsen. Doch vermögen wir es heute noch: Das Leben mit offenem Visier, das wirklich große Abenteuer?

Über diese und ähnliche Fragen werden beim 28. Philosophicum Lech Vortragende aus Philosophie, Sozial- und Kulturwissenschaften und benachbarten Disziplinen referieren und mit dem Publikum diskutieren.

Barbara Bleisch

Konrad Paul Liessmann

Intendanz Philosophicum Lech

Programm

Dienstag, 23. September 2025

- 15.00** Philosophicum Dialoge I: Wie ist die Lage?
Mit **Barbara Bleisch** und **Konrad Paul Liessmann**
Moderation: **Martin Haidinger**
- 17.00** Philosophicum Dialoge II: Was ist zu tun?
Mit **Oliver Marchart** und **Lea Prix**
Moderation: **Simone Miller**

Mittwoch, 24. September 2025

- 16.00** Remus-Impulsforum:
Europa: Spielplatz der Abenteurer?
Podiumsdiskussion mit **Norbert Bolz**, **Ewa Ernst-Dziedzic**,
Katja Gentinetta und **Ulrike Guérot**
Moderation: **Michael Fleischhacker**
- 18.00** Philosophisch-literarischer Vorabend:
Michael Köhlmeier und **Konrad Paul Liessmann**:
Ins Ungewisse

Donnerstag, 25. September 2025

- 16.00** Eröffnung des 28. Philosophicum Lech durch:
Bürgermeister Gerhard Lucian
Obmann Ludwig Muxel
Landeshauptmann Mag. Markus Wallner
Mit dem **Vokalensemble Tannberg** der Musikschule Lech
Konrad Paul Liessmann (Wien):
Abenteuer. Lob der Unverfügbarkeit
Im Anschluss: Eröffnungscocktail

Freitag, 26. September 2025

- 09.30** **Jonas Grethlein** (Heidelberg):
Das Abenteuer Kontingenz
- 10.45** **Robert Pfaller** (Linz):
Das Unausgesuchte
- 11.30** Diskussion mit den Vortragenden
Moderation: **Barbara Bleisch**
Mittagspause

- 16.00** **Valentin Groebner** (Luzern):
Tourismus und Beabenteuerung
- 17.15** **Petra Ahne** (Berlin):
Wildnis: eine missverstandene Sehnsucht
- 18.00** Diskussion mit den Vortragenden
Moderation: **Karl Gaulhofer**
- 21.00** **Tractatus – Der Essaypreis des Philosophicum Lech**
Preisverleihung (freier Eintritt)
Moderation: **Barbara Bleisch**
Mit dem **Trio Tractatus**

Samstag, 27. September 2025

- 09.30** **Carmen Possnig** (Innsbruck): Robert F. Scotts letzte Worte oder:
Warum schicken wir nicht einfach Roboter?
- 10.45** **Heino Falcke** (Nijmegen):
Die Unverfügbarkeit der Welt. Ein Blick aus dem Universum
- 11.30** Diskussion mit den Vortragenden
Moderation: **Karl Gaulhofer**

Mittagspause
- 16.00** **Lisz Hirn** (Wien):
Wagenden hilft das Glück? Von der Ethik des Abenteurers
- 17.15** **Evelyne Binsack** (Geissholz):
Warum Abenteurer nicht aufbrechen wollen
- 18.00** Diskussion mit den Vortragenden
Moderation: **Konrad Paul Liessmann**
- 21.00** Konzert mit **Faltenradio** (freier Eintritt)

Sonntag, 28. September 2025

- 10.00** **Klaus Albrecht Schröder** (Wien): Der Aufbruch ins Ungewisse
oder: Der Abenteurer als Topos des modernen Künstlers
- 10.45** **Christoph Ransmayr** (Wien):
Aus dem Atlas eines ängstlichen Mannes
- 11.30** Diskussion mit den Vortragenden
Moderation: **Barbara Bleisch**

Im Anschluss: Schlussworte und Vorarlberg-Brunch

Pausen

Dienstag um 16.30 Uhr, Mittwoch um 17.30 Uhr,
Freitag und Samstag um 10.15 sowie 16.45 Uhr

Philosophen-Bar

im Hotel „Der Berghof“ ab 21.00 Uhr
bzw. im Anschluss an die Abendveranstaltungen

Vortragende

Petra Ahne

geb. 1971, Journalistin, Redakteurin im Feuilleton der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ). Publikationen (Auswahl): *Wölfe. Ein Portrait* (2016) · *Hütten. Obdach und Sehnsucht* (2019)

Evelyne Binsack

geb. 1967, Extrem-Bergsteigerin, Diplom-Bergführerin, Mental-Coach, Referentin und Autorin. Publikationen (Auswahl): *Schritte an der Grenze. Die erste Schweizerin auf dem Mount Everest* (2002, gem. mit Gabriella Baumann-von Arx) · *Expedition Antarctica. 484 Tage bis ans Ende der Welt* (2008, gem. mit Markus Maeder) · *Grenzgängerin. Ein Leben für drei Pole* (2017, gem. mit Doris Büchel)

Dr. Barbara Bleisch

geb. 1973, Philosophin, Autorin, Moderatorin der Sternstunde Philosophie (SRF), Dozentin an den Universitäten Zürich und Luzern und Co-Intendantin des Philosophicum Lech. Publikationen (Auswahl): *Pflichten auf Distanz. Weltarmut und individuelle Verantwortung* (2010) · *Familiäre Pflichten* (2015, gem. mit Monika Betzler) · *Warum wir unseren Eltern nichts schulden* (2018) · *Kinder wollen. Über Autonomie und Verantwortung* (2020, gem. mit Andrea Büchler) · *Ethische Entscheidungsfindung: Ein Handbuch für die Praxis* (2021, gem. mit Markus Huppenbauer und Christoph Baumberger) · *Mitte des Lebens. Eine Philosophie der besten Jahre* (2024)

Univ. Prof. Dr. Heino Falcke

geb. 1966, Professor für Astrophysik an der Radboud-Universität Nijmegen. Publikationen (Auswahl): *Licht im Dunkeln. Schwarze Löcher, das Universum und wir* (2020, gem. mit Jörg Römer) · *Kekskrümel im All. Wie groß ist die Unendlichkeit?* (Kinderbuch, 2024, gem. mit Dagmar Falcke, Illustrationen von Gareth Ryans) · *Zwischen Genesis und Apokalypse* (2025, gem. mit Jörg Römer)

Karl Gaulhofer

geb. 1970, Ressortleiter im Feuilleton der österreichischen Tageszeitung Die Presse.

Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. Jonas Grethlein

geb. 1978, Professor für Altphilologie an der Universität Heidelberg. Publikationen (Auswahl): *Die Odyssee. Homer und die Kunst des Erzählens* (2017) · *Mein Jahr mit Achill. Die Ilias, der Tod und das Leben* (2022) · *Antike und Identität. Die Herausforderungen der Altertumswissenschaften* (2022) · *Hoffnung. Eine Geschichte der Zuversicht von Homer bis zum Klimawandel* (2024)

Univ. Prof. Dr. Valentin Groebner

geb. 1962, Professor für Geschichte des Mittelalters und der Renaissance an der Universität Luzern. Publikationen (Auswahl): Ich-Plakate. Eine Geschichte des Gesichts als Aufmerksamkeitsmaschine (2015) · Retroland. Geschichtstourismus und die Sehnsucht nach dem Authentischen (2018) · Bin ich das? Eine kurze Geschichte der Selbstauskunft (2021) · Aufheben, Wegwerfen. Vom Umgang mit schönen Dingen (2023) · Gefühlskino. Die gute alte Zeit aus sicherer Entfernung (2024)

Mag. Dr. Lisz Hirn

geb. 1984, Philosophin, Autorin und philosophische Praktikerin, Lehrtätigkeit am ULG Philosophische Praxis der Universität Wien und am Institut für Architektur und Entwerfen der TU Wien. Publikationen (Auswahl): Geht's noch! Warum die konservative Wende für Frauen gefährlich ist (2019) · Wer braucht Superhelden? Was wirklich nötig ist, um unsere Welt zu retten (2020) · Macht Politik böse? Zehn Trugschlüsse. Leykam Streitschriften (2022) · Der überschätzte Mensch. Anthropologie der Verletzlichkeit (2023)

Michael Köhlmeier

geb. 1949, Schriftsteller. Publikationen (Auswahl): Das große Sagenbuch des klassischen Altertums (2010) · Zwei Herren am Strand (2014) · Wer hat dir gesagt, dass du nackt bist, Adam? Mythologisch-philosophische Verführungen (2016, gem. mit Konrad Paul Liessmann) · Der Mann, der Verlorenes wiederfindet (2017) · Von den Märchen (2018) · Bruder und Schwester Lenobel (2018) · Die Märchen (2019) · Der werfe den ersten Stein. Mythologisch-philosophische Verdammungen (2019, gem. mit Konrad Paul Liessmann) · Matou (2021) · Gedankenspiele über das Gelingen (2021) · Frankie (2023) · Das Schöne: 59 Begeisterungen (2023) · Die Gitarre (2024) · Das Philosophenschiff (2024) · Die Verdorbenen (2025)

Univ. Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann

geb. 1953, Professor i. R. für Philosophie an der Universität Wien und Co-Intendant des Philosophicum Lech. Publikationen (Auswahl): Philosophie des verbotenen Wissens (2000) · Theorie der Unbildung (2006) · Das Universum der Dinge (2010) · Lob der Grenze (2012) · Geisterstunde. Die Praxis der Unbildung (2014) · Wer hat dir gesagt, dass du nackt bist, Adam? Mythologisch-philosophische Verführungen (2016, gem. mit Michael Köhlmeier) · Bildung als Provokation (2017) · Der werfe den ersten Stein. Mythologisch-philosophische Verdammungen (2019, gem. mit Michael Köhlmeier) · Alle Lust will Ewigkeit. Mitternächtliche Versuchungen (2021) · Lauter Lügen (2023) · Der Plattenspieler (2025) · Was nun? Philosophie der Krise (2025)

Univ. Prof. Dr. Robert Pfaller

geb. 1962, Professor für Philosophie an der Kunstuniversität Linz. Publikationen (Auswahl): Wofür es sich zu leben lohnt. Elemente materialistischer Philosophie (2011) · Zweite Welten. Und andere Lebenselixiere (2012) · Erwachsenensprache. Über ihr Verschwinden aus Politik und Kultur (2017) · Die blitzenden Waffen. Über die Macht der Form (2020) · Zwei Enthüllungen über die Scham (2022) · Das Lachen der Ungetäuschten. Die philosophische Würde der Komödie (2025)

Dr. Carmen Possnig

geb. 1988, Weltraumphysiologin, 2022 als Mitglied der Astronautenreserve der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) ausgewählt. Publikationen (Auswahl): Training in Space: Resisting Microgravity: Effects of Artificial Gravity Exposure on Orthostatic Tolerance Time (2014) · Südlich vom Ende der Welt. Wo die Nacht vier Monate dauert und ein warmer Tag minus 50 Grad hat. Mein Jahr in der Antarktis (2020)

Christoph Ransmayr

geb. 1954, Schriftsteller. Publikationen (Auswahl): Die letzte Welt (1988) · Morbus Kitahara (1995) · Der fliegende Berg (2006) · Atlas eines ängstlichen Mannes (2012) · Cox oder Der Lauf der Zeit (2016) · Der Fallmeister. Eine kurze Geschichte vom Töten (2021) · Unter einem Zuckerhimmel. Balladen und Gedichte (2022, Illustriert von Anselm Kiefer) · Als ich noch unsterblich war. Erzählungen (2024) · Egal wohin, Baby. Mikroromane (2024)

Prof. Dr. Klaus Albrecht Schröder

geb. 1955, Kunsthistoriker, 1999 - 2024 Direktor der Albertina in Wien. Publikationen (Auswahl): Alfred Kubin. Leben – ein Abgrund (1985) · Ferdinand Georg Waldmüller (1990) · Egon Schiele. Eros und Passion (1998) · Monet bis Picasso. Meisterwerke der Albertina (2017, gem. mit Christian Benedik u.a.) · Nitsch. Räume aus Farbe (2019, gem. mit Elsy Lahner) · The Beginning. Kunst in Österreich 1945 - 1980 (2020) · Roberto Longo (2024, gem. mit Elsy Lahner) · Erwin Wurm (2024, gem. mit Antonia Hoerschelmann)

Rahmenprogramm

Diskussionsveranstaltungen am Donnerstagvormittag:

Philosophieren am Berg mit **Jonas Grethlein** und **Barbara Bleisch**
Philosophieren im Kunsthaus Bregenz mit **Robert Pfaller**
und **Thomas D. Trummer**

Sonderführung Skyspace-Lech am Freitag

Führung durch die aktuelle Ausstellung im Lechmuseum Huber-Hus

Remus-Impulsforum

Das vorgelagerte Impulsforum am Mittwoch ist die gesellschaftspolitische Welt, in der die philosophische ihre Probe hält: Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kultur wagen Kontroverse und Synthese mit dem Ziel einer unverstellten Gegenwartsdiagnose.

Prof. Dr. Norbert Bolz

Medienwissenschaftler, Philosoph, Buchautor und Publizist

Dr. Ewa Ernst-Dziedzic

Politikwissenschaftlerin und Publizistin

Michael Fleischhacker (Moderation)

Journalist und Moderator

Katja Gentinetta

Politikphilosophin

Ulrike Guérot

Politikwissenschaftlerin und Publizistin

In Kooperation mit ServusTV wird die Debatte als Talk Spezial-Sendung ausgestrahlt werden.

Philosophicum Dialoge

Die Philosophicum Dialoge am Dienstag verstehen sich als vom Tagungsthema unabhängige Debatten zu aktuellen Fragen der Zeit.

Philosophicum Dialoge I: *Wie ist die Lage?*

Barbara Bleisch und **Konrad Paul Liessmann** unterziehen die aktuellen gesellschaftspolitischen Zustände einer kritischen Prüfung und legen die philosophischen Konflikte frei. Das Panel 1 wird im Anschluss an das Philosophicum Lech als Science Arena auf Ö1 in Kooperation mit dem Wiener Städtischen Versicherungsverein ausgestrahlt.

Moderation: **Martin Haidinger**, Producer der Science Arena.

Philosophicum Dialoge II: *Was ist zu tun?*

Oliver Marchart und **Lea Prix** diskutieren, ob unsere westlichen Demokratien besser dazu geeignet sind, vernünftige Politik hervorzubringen als andere politische Ordnungen, und was zu tun ist, wenn sie darin versagen. Welche Gründe hat das und wie können Lösungen aussehen? Das Panel 2 wird in Kooperation mit DLF Kultur als Sein & Streit Sendung ausgestrahlt und als Podcast nachzuhören sein.

Moderation: **Simone Miller**, Redakteurin der Philosophiesendung Sein & Streit bei DLF Kultur.



28. Philosophicum Lech

Veranstalter

Verein Philosophicum Lech, Gemeinde Lech
Dorf 164, A 6764 Lech am Arlberg
T +43 5583 2213-671 · info@philosophicum.com

Intendanz

Dr. Barbara Bleisch, Zürich
Univ. Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann, Wien

Anmeldungen ab 22. April 2025

www.philosophicum.com

Zimmerreservierungen

Lech Zürs Tourismus GmbH
T +43 5583 2161 · info@lechzuers.com · www.lechzuers.com

Tagungsgebühren

Symposiumspauschalen:

ab Di/Mi/Do EUR 490/470/440, Studierende EUR 140/132/122
(inkl. Referate und Diskussionen, Abendveranstaltungen, Eröffnungs-
cocktail, Pausengetränke und -verpflegung, Vorarlberg-Brunch)

Tageskarten:

Philosophicum Dialoge EUR 45, Studierende EUR 15
Mittwoch und Donnerstag je EUR 70, Studierende je EUR 19
Freitag, Samstag, Sonntag je EUR 129, Studierende je EUR 37

10 % Ermäßigung einmalig für Ö1-Club-Mitglieder und „Presse“-
Club-Mitglieder; Studententarife bis einschließlich 30 Jahre

Rahmenprogramm:

Philosophieren am Berg EUR 60 (inkl. Brunch und Rübibahn)
Philosophieren im Kunsthaus Bregenz EUR 68 (inkl. Jause und Bus)
Skyspace-Lech EUR 25 (inkl. Führung und Shuttle zum Skyspace)
Rahmenprogramm bei freiem Eintritt:

Führung durch die aktuelle Ausstellung im Lechmuseum Huber-Hus
Tractatus-Preisverleihung am Freitagabend
Konzert am Samstagabend

Alle Informationen zu Preisen, Verfügbarkeiten, Stornofristen und
zum Stipendienprogramm: www.philosophicum.com

Tagungsort und Tagungsbüro

Lechwelten, Dorf 100, A 6764 Lech · T +43 5583 2213-671

Presse und Kommunikation

silkommunikation · T +43 699 192 579 15
info@si-kommunikation.com · www.si-kommunikation.com

www.philosophicum.com

www.facebook.com/philosophicumlech
www.instagram.com/philosophicum_lech



In Kooperation mit:

Die Presse

philosophie
Magazin



ÖT CLUB



Kunsthaus Bregenz



Deutschlandfunk Kultur

Lech
Zürs  ARLBERG

Wir bedanken uns bei:

be
baumschlagler eberle
architekten

REMUS®
PERFORMANCE SPORT EXHAUSTS

ZM3
Immobilien-gesellschaft mbH

 Bundeskanzleramt

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



Wir danken der Hilti Foundation, Schaan
für die Unterstützung unseres Stipendienprogramms